

Jahresrückblick 2017

Liebe Vereinsmitglieder, Stiftungsmitglieder, Freunde und Unterstützer des Kinderhorts in Atacames!

Lieber spät als gar nicht! Ich möchte mich bei allen für den verspäteten Jahresrückblick 2017 entschuldigen.

Diese vergangenen 365 Tage waren nicht mit Bauarbeiten gefüllt, sondern wir konnten unsere ganze Kraft und Energie auf die Kinder konzentrieren. Zwar wackelte es das ganze Jahr über immer mal wieder ganz gewaltig, aber es ist nichts passiert. Jeder weiß, was inzwischen bei den Erdstößen zu tun ist.

Im Kinderhort befinden sich durchschnittlich 25 Kinder im Alter von 1-4 Jahren, die unsere Leiterin in zwei Arbeitsgruppen aufteilt umso die unterschiedlichen und staatlich vorgeschriebenen Beschäftigungen besser zu koordinieren. Beschäftigt sind derzeit Marisol Villigua als unsere Leiterin, Ana Estupinan als Hilfe und eine Halbtageskraft Claudia Fernandez. Wie schon seit Jahren kocht Jackeline Villigua für die Kinder und wohnt auch im Kinderhort mit ihren beiden inzwischen großen Kindern. (17 und 15)

Glückwünsche an unsere Leiterin Marisol, die mit Wochenendkursen dieses Jahr eine Zusatzausbildung zur Kindergärtnerin für Kleinkinder absolvieren konnte.

Es gibt für alle verschiedenen Aktivitäten wie Vorlesen, Basteln, Ausruhen eine vorbereitete Insel im Kinderhort die entweder von den Betreuerinnen angeleitet betreut wird oder in der sich die Kinder selbstständig beschäftigen können. Im neuen Kinderhortgebäude haben wir zum Glück ausreichend Platz um allem gerecht



zu werden.

Muttertag und Tage des Kindes sowie jeder Kindergeburtstag wurden gebührend gefeiert. Dafür zahlen inzwischen die Mütter einen geringen Obolus und organisieren mit der Elternvertretung diese Festlichkeiten weitgehend eigenständig.

Dieses Jahr haben wir Väter (falls vorhanden) wie Mütter aktiv mehr mit einbezogen und so auch mehr Verantwortung für ihre Kinder übernehmen lassen. „ Ich geb` hier mein



Kind ab und kann es 8 Stunden vergessen!“ Das funktioniert nicht mehr. Die Eltern beteiligen sich auch an den Lebensmittelausgaben, je nach Einkommen mit bis zu 5 USD pro Monat, was uns hilft die Kosten etwas zu verringern.



Nach wie vor besteht in Atacames und der gesamten Provinz Esmeraldas das Trinkwasserproblem mit immer wieder schlechter und unregelmäßiger Versorgung. Da neue Wasserleitungen gelegt werden wird das Problem auch 2018 weiterbestehen. Zum Glück haben wir zwei große Wassertanks und von der Gemeinde fährt uns dann ab und zu ein Wasserwagen an, der uns umsonst mit Wasser versorgt, oder die Mütter müssen pro Kind 5 Liter Wasser mitbringen.

Im Sommer hatten wir einen kurzen Besuch von Andrea Speidel, die Spanischlehrerin am Hochreingymnasium in Waldshut-Tiengen ist. Angedacht ist eventuell wieder Klassenreisen nach Ecuador zu organisieren, die ja auch schon zweimal stattgefunden haben und den inzwischen Ex-Schülerinnen in guter Erinnerung geblieben sind.

Im Spätherbst kam dann u.a. wieder eine Praktikantin: Johanna Lehmann aus der



Nähe von Waldshut-Tiengen, die uns im Hort eine große Bereicherung war. Dieses Jahr 2018 werden wir fast für das ganze Jahr Hilfe aus Deutschland durch Praktikantinnen bekommen.

Unsere Weihnachtsfeier war wie immer ein voller Erfolg und rundet das Jahr harmonisch ab, das absolute Highlight bei den Kindern.

Ich bedanke mich im Namen des Kinderhorts für die Empathie und Unterstützung, die wir von Ihnen erfahren haben. Sei es durch eure Vereinsbeiträge, Konzerte, (Linda und Cindy, Almzeit und Adventskonzert), Crêpes Verkäufe, Kollekten zu Geburtstagen oder sogar zu einer Hochzeit und einem Trauerfall, Bewirtung bei einem Betriebsfest, die Spende der Feuerwehr Weilheim, nicht zuletzt die Spende des Hochreingymnasiums, die

Adventspende der Deutschen Schule Quito und allen hier nicht direkt erwähnten Spenden, vielen herzlichen Dank.

Ohne Euch wäre das Projekt nicht finanzierbar.

Unsere Vision für 2018 ist optimistisch.

Wir wissen alle, dass Mädchen und Jungen eine einzigartige Chance haben, zukünftige Gesellschaften neu zu gestalten. Wenn wir in die Gesundheit und Bildung eines Kindes investieren, hat dies einen enorm starken Einfluss auf Familien und Gemeinschaften und hilft, dauerhafte Fortschritte zu erzielen.

Für Ihre Unterstützung bedanke ich mich bei Ihnen von ganzem Herzen und wünsche allen ein Jahr mit bester Gesundheit, viel Freude und Liebe. Ich habe außerdem über das Jahr 2017 eine Powerpoint Version erstellt, die auf unserer Webpage zu sehen ist. www.kinderhort-atacames.org

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Carola Knäulein

Vereinsvorsitzende des Vereins zur Unterstützung des Kinderhorts e.V
und Stiftungspräsidentin AAA Ayudaa la infancia Alemania Atacames